



kinderkino  
■■■■

# kinderkino

2 0 1 5

November  
Dezember

studio 3  
in der Kaiserpassage 6

## hallo kinder

Schon neigt sich das Jahr seinem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. Aber bevor es wirklich soweit ist, hält das Kinderkino noch einige Überraschungen bereit, die euch auf die Winter- und Weihnachtszeit einstimmen. Nach dem „Kino für Bücherwürmer“, wo ihr mit *Heidi* das Leben auf der Alm beim Großvater kennenlernen könnt, geht es in der „Kinderkino-Premiere“ gleich in die Großstadt Kopenhagen. Dorthin verschlägt es nämlich Karl, der das Meer und die Einsamkeit liebt, aber nun mit seiner Mutter in die Stadt umziehen muss. Zum Glück trifft er das Mädchen Sawsan. Ihr gemeinsames Interesse gilt der Musik und bald verfolgen sie zusammen ein heimliches Ziel (*Die geheime Mission*). Etwas verheimlicht wird auch in der Reihe „Schulgeschichten“. Hier macht ein schüchterner Junge, der sich in der Schule einiges gefallen lassen muss, eine verblüffende Wandlung durch, die ihm zwar den Respekt der anderen Kinder garantiert, aber scheinbar auch ein neues Problem mit sich bringt (*Alfie, der kleine Werwolf*). Ab Anfang Dezember dreht sich dann alles um die Weihnachtszeit, wenn ein Schneemann nachts zum Leben erwacht und einen kleinen Jungen auf eine abenteuerliche Reise mitnimmt, die Gans Emilie zu gern mit den anderen Gänsen auf dem Bauernhof im Chor singen möchte, jedoch zufällig eine bedrohliche Nachricht belauscht oder Ibrahim und Rachid Weihnachten mit all seinen Ritualen für sich entdecken, obwohl das nicht ihrer Religion entspricht (*Winter- und Weihnachtsfilme*). Schließlich wartet noch ein ganz besonderer Film auf euch, nämlich *Die Abenteuer des Prinzen Achmed*, der als Scherenschnittfilm gestaltet ist und in die Märchenwelt aus „1001 Nacht“ führt. Ganz kurz vor dem Fest wird es dann noch einmal ziemlich turbulent und sehr vergnüglich, wenn Max die Bekanntschaft von Mr. Moose macht, einem Elch, der unversehens durch das Scheunendach kracht und nun unbedingt Max' Hilfe braucht, um das Weihnachtsfest zu retten (*Mitten in der Winternacht*). Mit diesem Film verabschiedet sich das Kinderkino in diesem Jahr und wünscht Auf Wiedersehen im nächsten Jahr.

1.11. 15 Uhr  
Kino für Bücherwürmer

### Heidi

GB 2005, Paul Marcus; 103 Minuten

ab 6

Heidi wird von ihrer Tante zum Großvater gebracht, der in einer einsamen Hütte in den Bergen lebt. Schnell gewöhnt sie sich ein, versteht sich gut mit dem Großvater und findet im Geißenpeter auch gleich einen neuen Freund. Kaum hat sie sich eingelebt, soll sie zu einer Familie nach Frankfurt ziehen, um Klara, der gehbehinderten Tochter des Hauses, Gesellschaft zu leisten. Heidis unbekümmerte Art stößt dort nicht unbedingt auf Gegenliebe, nur Klara ist sofort begeistert... Die Neuverfilmung des gleichnamigen Romans von Johanna Spyri beeindruckt mit einer liebevollen Ausstattung, die die Welt des 19. Jahrhunderts auferstehen lässt. Mit Max von Sydow als Großvater und Geraldine Chaplin als Fräulein Rottenmeier stellt der Film zudem auf unterhaltsame Weise zwei gegensätzliche Charaktere und ihre besondere Beziehung heraus.



13.11. 14.11. 15.11. 15 Uhr  
Kinderkino-Premiere

### Die geheime Mission

DK 2013, Martin Miehe-Renard; 95 Minuten

ab 8

Karl lebt mit seiner Mutter in dem einsamen, ländlich geprägten Jütland. Auf keinen Fall will er nach Kopenhagen ziehen, doch leider bleibt ihm gar nichts anderes übrig, als seine Mutter wegen ihrer Arbeit umziehen muss. In der Stadt ist ihm alles fremd, das Viertel, in dem er wohnt ist voller Lärm, Hektik und Verkehr. Auf den Straßen und in den Geschäften herrscht ein dichtes Gedränge und in der Schule ist Karl mit seinem ländlichen Dialekt ein Außenseiter, der von seinen Mitschülern gemobbt wird. Zum Glück gibt es Sawsan, ein Mädchen aus einer türkischen Familie, von dem Karl lernt, wie man richtig dänisch spricht und welche Sprüche gerade angesagt sind. Aber Sawsan hat auch ihre Probleme. Sie spielt Gitarre, schreibt eigene Songs und hätte die Chance bei einem Song-Contest im Fernsehen aufzutreten, doch der Vater verbietet ihr die Teilnahme. Karl, der sich auch für Musik interessiert und gerne Rhythmen am Computer mixt, entwickelt eine abenteuerliche Idee, um Sawsan zu helfen. Und bald sucht Dänemark nicht nur den neuen Superstar, sondern auch zwei Kinder, die verschwunden sind... Der Film ist nach dem gleichnamigen Buch von Gitte Lokkegaard entstanden.



20.11. 21.11. 22.11. 15 Uhr  
Schulgeschichten

### Alfie, der kleine Werwolf

NL/Belgien 2011, Joram Lürsen; 91 Minuten

ab 7

Alfie ist ein schüchterner Junge mit hellblondem Haar und runder Brille, der im Sportunterricht eher überfordert ist und sich auch nicht gegen die Hänseleien des Nachbarjungen wehrt. Zum Glück hat er eine sehr liebevolle Familie, die ihn als Baby vor ihrer Tür gefunden und aufgenommen hatte. In der Nacht zu Alfies siebtem Geburtstag geschieht jedoch etwas Unglaubliches: Er verwandelt sich in einen Werwolf, heult den Mond an und kann seinen Appetit auf die Hühner im Stall der Nachbarin einfach nicht zügeln. Nur Bruder Timmie weiß Bescheid und findet es cool, einen so besonderen Bruder zu haben. Doch Alfie macht sich Sorgen, dass die Eltern sein Anderssein entdecken und ihn verstoßen könnten – auch wenn er durch seine Werwolfnatur zu sportlicher Höchstform aufläuft und ihm der Respekt der anderen Kinder sicher ist... Der Film ist nach dem Buch „Viktor, der kleine Werwolf“ von Paul van Loon entstanden und hat mehrere Auszeichnungen auf internationalen Festivals erhalten.



4.12. 5.12. 6.12. 15 Uhr  
Warten auf Weihnachten

### Winter- und Weihnachtsfilme

drei Kurzfilme; insgesamt 50 Minuten

ab 5

Zuerst baut ein kleiner Junge am Weihnachtsmorgen einen riesigen Schneemann, der nachts plötzlich erwacht und den Jungen mitnimmt auf eine abenteuerliche Reise... (*Der Schneemann*). Dann taucht eine Gans namens Emilie auf, die mit anderen Gänsen auf einem Bauernhof lebt. Zusammen mit dem Bauern, der sehr musikalisch ist, üben sie jeden Tag das Chorsingen. Als Emilie kurz vor Weihnachten hört, dass alle Gänse zum Schlachten verkauft werden, läuft sie weg, um Hilfe zu holen... (*Emilie*). Schließlich könnt ihr die Bekanntschaft von Rachid und Ibrahim machen, die ganz fasziniert sind von Weihnachten. So gehen die beiden allein in die Kirche, singen hingebungsvoll mit und überraschen sich gegenseitig mit einem Geschenk. Was soll schon dabei sein, wenn sie als Muslime Weihnachten feiern, schließlich essen die Christen ja auch Couscous (*Fröhliche Weihnachten, Rachid*).



11.12. 12.12. 13.12. 15 Uhr  
Warten auf Weihnachten

### Die Abenteuer des Prinzen Achmed

D 1923 – 26, Lotte Reiniger; 65 Minuten

ab 7

Als der Kalif von Bagdad seinen Geburtstag feiert, erscheint ein Fremder in der Stadt, der sein Wunderwerk vorstellt: ein Pferd, das sich in die Lüfte erhebt. Der Kalif möchte dieses Pferd unbedingt besitzen, doch der Fremde verlangt als Gegengabe die Tochter des Kalifen. Prinz Achmed will seiner Schwester helfen, wird aber von dem Fremden, der ein mächtiger Zauberer ist, auf das fliegende Pferd gelockt. Und so beginnt Achmeds abenteuerliche Reise zu der Insel Wak-Wak, wo er der schönen Fee Pari Banu begegnet, in die er sich verliebt. Der Zauberer ist Achmed schon auf den Fersen, um sich an ihm zu rächen. Er lockt Achmed in einen Hinterhalt und entführt Pari Banu an den Hof des Kaisers von China. Nur mit Hilfe der Hexe der Flammenberge und Aladins Wunderlampe gelingt es Achmed schließlich Pari Banu zu befreien... Lotte Reiniger gilt als die Schöpferin des Scherenschnittfilms, einer besonderen Form des Animationsfilms. *Die Abenteuer des Prinzen Achmed*, entstanden nach Märchenmotiven aus „1001 Nacht“, war ihr erster langer Film.



18.12. 19.12. 20.12. 15 Uhr  
Warten auf Weihnachten

### Mitten in der Winternacht

Niederlande 2013, Lourens Blok; 85 Minuten

ab 7

Max lebt zusammen mit seiner Schwester bei seiner Mutter. Seit der Trennung der Eltern, vermisst er seinen Vater. Doch viel Zeit zum Grübeln bleibt ihm nicht, denn eines Abends kracht ein sprechender Elch in die Scheune am Haus, der sich Mr. Moose nennt und gleich noch Kekse und Kakao bei Max bestellt. Dann erzählt er Max eine unglaubliche Geschichte: Herr Elch und der Weihnachtsmann sind nämlich bei der Testfahrt des Schlittens abgestürzt und das so kurz vor dem Fest, wo die Geschenke zu verteilen sind! Zuerst muss jetzt der Weihnachtsmann gefunden werden. Mit tatkräftiger Unterstützung der ganzen Familie startet Max eine große Suchaktion, während Mr. Moose in seinem Versteck bleibt, damit niemand Jagd auf ihn machen kann. Zum Weiterfliegen brauchen die beiden aber auch Sternenstaub, der einfach nicht zu finden ist. Schließlich müssen sie sich etwas ausdenken, um den Weihnachtsmann zu befreien, der inzwischen in der Psychiatrie weilt, da er unermüdlich behauptet, Geschenke durch den Schornstein zu bringen... Der sehr vergnügliche, mehrfach ausgezeichnete Film basiert auf Andreas Steinhöfels Roman „Es ist ein Elch entsprungen“.



Unkostenbeiträge  
Kinder, Begleitpersonen EUR 2,50  
Kinder-Kino-Club EUR 2,-

Kinder-Kino-Club  
Für EUR 3,- Mitglied werden und ein Jahr lang je Vorstellung nur EUR 2,- Eintritt zahlen. Das Programm wird zugeschickt.

Veranstaltungsort  
studio 3, Kaiserpassage 6. Straßenbahn: 1, 2, 3, 4, 6, S1, S2, S5, S11. Haltestellen Europaplatz, Herrenstraße

Veranstalter  
Kinemathek Karlsruhe e.V., Karlstr. 21  
76133 Karlsruhe, Tel: (0721) 9374714